

INHALTSVERZEICHNIS

1	EINLEITUNG	9
1.1	Widersprüchliches	9
1.2	Bezugspunkt Nr. 1: Postdramatik.....	12
1.2.1	Die Novarina-Forschung.....	12
1.2.2	Der postdramatische Theoriekomplex.....	20
1.3	Bezugspunkt Nr. 2: Entgrenzung von Literatur- und Textverständnis	21
1.4	Desiderat(a): Die theatrale Spracherfahrung aus unterschiedlichen Perspektiven	23
1.4.1	Postdramatisches Theater (Lehmann)	23
1.4.2	Stimmforschung	25
1.4.3	Ästhetik des Performativen (Fischer-Lichte)	28
1.4.4	Textanalysen (Poschmann)	32
1.5	Zum Verlauf.....	38
2	THEORETISCHER KONTEXT UND HISTORISCHE VERANKERUNG ...	45
2.1	<i>La Scène</i> : ein Erfahrungsbericht	45
2.2	Postdramatische Kontextualisierung	55
2.3	Das Drama mit der Literatur	58
2.3.1	Die dramatischen Wurzeln der Postdramatik bei Lehmann	58
2.3.2	Die aristotelische Dramentheorie als „Falle“ für die Nachwelt bei Florence Dupont	66
2.3.3	Wider die dramatische Erblast – für eine rein ästhetische Bestimmung des postdramatischen Theaters	70
2.3.4	Aristotelische Spätfolgen: das historische Literaturtheater	72
3	VERSUCHSANORDNUNG EINES TRIEBTÄTERS.....	81
3.1	Positionsversuche in dramatischer Landschaft: <i>L'Atelier volant</i> und <i>Lettre aux acteurs</i>	81
3.2	Novarina, ein Poststrukturalist?.....	93
3.2.1	Ein poststrukturalistisch geprägtes Sprachdenken.....	93
3.2.2	Die Versuchsanordnung von <i>La Lutte des morts</i>	102
3.3	Spotlight auf ein (Literatur-) „Theater der Ohren“	122
3.3.1	Die Emergenz des Theatralen.....	123
3.3.2	Eine ethisch fundierte Literarizität	129

3.4	Flache Hierarchien im Zeichen der Entgrenzung. Der Schauspieler als Inbegriff negativer Autorschaft	134
3.5	Die Eingrenzung der Entgrenzung	144
3.5.1	Auflösung der Gattungsgrenzen	144
3.5.2	Textmetaphern	152
3.5.3	Kanalisation der Rezeption.....	159
3.5.4	Literatur <i>vs.</i> Text	167
4	THEATRALE ERFAHRUNG ALS SINNGEBUNGSPROZESS	169
4.1	De-Figurationen	173
4.1.1	Der Text spricht	178
4.1.2	Komposition und Rhythmisierung des Klanggeschehens	182
4.1.3	Die Litaneien: Ein Ausstieg aus der Zeit	189
4.1.4	Im Rhythmus der Wörter	192
4.1.5	Der Geschmack der Wörter.....	194
4.1.6	Rollenlose, aber stimmvolle Figurationsprozesse	200
4.2	Ein gemeinsamer Erfahrungsraum	208
4.2.1	<i>L'Acte inconnu</i> als Unterhaltungskunst	208
4.2.2	Ein performatives Motivsystem	217
4.2.3	Literarische Körperentgrenzungen	231
4.2.4	Entgrenzte Theater- und Sprachkörper	237
4.3	Verbale Rauschzustände	245
4.3.1	Verschränkung von Leib und Sprache.....	245
4.3.2	Sensibilisierung für leibliche, sinnliche, affektive Dimensionen von Sprache.....	251
4.3.3	Der verbale Rausch.....	273
5	EIN POSTDRAMATISCHES LITERATURTHEATER	281
6	DANK	287
7	SIGLEN	289
8	BIBLIOGRAFIE.....	291